

Die Abverheite

Sujet: z'Basel an mym Schwanensee



Wenn dr d'Wältgschicht richtig stinggt,
Wenn dr niene Hoffnig winggt,

Wenn me-n-alm kai Sunne gunnt,
No dr Räge- d'Yszyt kunnt,

Hänggt dr d'Technik obe-n-uuse,
Duet dr d'Wältruum-Schiffahrt gruuse,

Sait dr nyt e kinschtlig Hirni,
Well de dänggsch mit d y n e r Stirni,

Hassisch Elektrone-Muusig,
Well's di dunggt, es deen halt gruusig,

Gunnsch de Schugger kai Mercedes,
Well de laufe muesch per Pedes,

Dunggt's di, d'Mode wäggsli z'schnäll,
Nur dr Etter bhalt sy Stell,

Haisst's dr Peron well im To-
matte-Land sich niderlo,

Hesch gnuég uff d'Reggelame gstellert,
Wo sich sälber propagiert,

Dien dr d'Elefäntli laid,
Well dr Zirkus si nit fralt,

Raucht dr d'Iris und ihr Gschys
Z'Ziri in dr Finsternis,

Findsch, dass Basel dir nimm gfallt,
Well me-n-abrysst 's scheen, lieb, alt,

(Nur d'Pfalz, die blybt, drotdäm si steert:
Scho d'Kette hänn dert schwimme gleert!)

Dunggt's di, dass uff Menning-Rot,
Dr Herr Wettstai nit gärn stoht,

Isch's im Geschäft nit ganz im Glais,
Macht dy Chef e Huffe Mais,

Sottisch gar privatim Päch ha,
Foht dy Linde efters Gräch a,

Kurz, gsehsch gar kai Uswäg meh,
Denne gang in «Schwanensee».

Wie sunscht nie im ruuche Läbe,
Gsehsch dert Frailain duftig schwäbe,

Und in klassischer Balance
Drille Wade sich in Trance.

Was di bloggt, isch wyt ewägg,
's dunggt di, 's Läbe syg e Schlägg.

Und dr hinterscht Bebbi lauft . . .
Bis im Merz isch's usverkauft.

Laider well dr Züri-Leu
D'Schwänli frässe, ains zwai drel!

Drum dien mir dä scheeni Raige
Uff dr Strooss im Volgg hitt zaige.

Usser däne, wo d'Grischone
Iber d'Fasnacht dien bewohne,
Und de-n-andre Sonderbare,
Wo die drei Däg Schy dien fahre,
Gsehsch Tout Böle am Zyschtig walle
In d'Lodörne-Basler-Halle.